

Rosenberg



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT



DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg – Hessen
gemeinnützige GmbH

DRK ruft zur guten Tat auf: Blutspenden werden täglich gebraucht

Blut wird täglich zur Behandlung von Patient*innen in Krankenhäusern benötigt. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen, sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu reservieren.

Wer sich nach einem vollen und stressigen Arbeitstag fragt, was wirklich wichtig war, wird sehr selten antworten können, dass er ein Leben gerettet hat. Es sei denn, er war Blut spenden! Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Ein gutes Gefühl – für sich und andere: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 15 Minuten. Im besten Fall hilft eine einzige Blutspende gleich drei Menschen – denn aus ihr entstehen mehrere Blutpräparate. Ein kleiner Piks, der viel bewirken kann – auch für die Spender*innen selbst: Denn Blut spenden rettet nicht nur Leben, sondern kann auch durch den kleinen Gesundheitscheck vor jeder Spende die eigene Gesundheit fördern. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks. Wer sich nicht sicher ist, ob er/sie als Blutspender*in infrage kommt, der kann online vorab den Spendecheck machen. Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden- Württemberg-Hessen ermutigt: „Blut spenden dürfen im Prinzip alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, die mindestens 50 Kilogramm wiegen. Männer können alle zwei Monate spenden, Frauen alle drei. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht mehr. Wer unsicher ist, nimmt am besten einen Freund oder Freundin mit. Zusammen Gutes tun, ist doppelt schön.“

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800/1194911. Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern.

**NÄCHSTER TERMIN in 73494 Rosenberg
Donnerstag, den 6.11.2025
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Virngrundhalle, Virngrundweg 6**



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Herausgeber:
Gemeinde Rosenberg
Haller Straße 15
73494 Rosenberg
Tel. 0 79 67/90 00-0
Fax 0 79 67/90 00-50
info@gemeinde-rosenberg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und andere
Veröffentlichungen der
Gemeindeverwaltung
Rosenberg:

Bürgermeister
Tobias Schneider oder
sein Vertreter im Amt

Für den übrigen Inhalt,
Anzeigen und Herstellung:
Krieger-Verlag GmbH
Postfach 11 03
74572 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90



Veranstaltungen im November



Mittwoch, 5.11.2025

Vortrag, Prof. Dr. Dr. h.c. Hubert Wolf,
„Karten werden neu gemischt“
Sieger Köder und die Kirchengeschichte
Stiftung Kunst und Kultur in Rosenberg
Virngrundhalle, Beginn 20.00 Uhr

Donnerstag, 6.11.2025

DRK-Blutspendenaktion
Virngrundhalle, Beginn ab 14.30 Uhr
Bitte online Termin reservieren unter www.blutspende.de.

Samstag, 8.11.2025

High Life
Musikverein Rosenberg
Virngrundhalle, Beginn ab 20.00 Uhr

Mittwoch, 12.11.2025

VHS-Vortrag
Mistel in der Natur- und Heilkunde
Mehrzweckraum im Bürgercafé Rosenberg,
Beginn 19.00 – 20.30 Uhr

Freitag, 14.11.2025

VdK Kneipe/Bürger-Begegnung
VdK Rosenberg
Bürgercafé Rosenberg, Beginn 17.30 Uhr

Mittwoch, 19.11.2025

VHS-Vortrag
Blutegel
Mehrzweckraum im Bürgercafé Rosenberg,
Beginn 19.00 – 20.30 Uhr

Samstag, 29.11.2025 und Sonntag, 30.11.2025

gemeinsame Kleintierausstellung Jagstzell/Rosenberg
Kleintierzüchter Rosenberg
Virngrundhalle, Samstag, Beginn 14.30 Uhr
Virngrundhalle, Sonntag, Beginn 10.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienste

Rettungsdienst-Notfallrettung/
für akut lebensbedrohliche Zustände **112**

Allgemein-, kinder-, augen- und
HNO-ärztlicher Notdienst **116 117**

Krankentransport **07361/19222**

Zahnärztlicher Notdienst
zu erfragen unter **0711/7877788**

(nur an Wochenenden und an Feiertagen)

Feuerwehr **112**

Polizei **110**
(Notsituation/Gefahrenlage)

Rufnummernservice

Es gelten folgende Sprechzeiten:

Sprechzeiten **Gemeindeverwaltung**
Montag bis Freitag **8.00 – 12.00 Uhr**
Donnerstag **16.00 – 18.00 Uhr**

Sprechzeiten „Bürgerbüro“

Montag bis Freitag **8.00 – 12.00 Uhr**
Dienstag **14.00 – 16.00 Uhr**
Donnerstag **16.00 – 18.00 Uhr**

Selbstverständlich können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin erhalten, den Sie bitte beim zuständigen Sachbearbeiter telefonisch voranmelden.
Wir sind unter Tel. 07967/9000-0 (Zentrale) zu erreichen.

Folgende Durchwahlen wurden vergeben:

90 00-0	Herr Schneider	Bürgermeister
90 00-10	Frau Stirner	Miet- und Pachtangelegenheiten Hallenverwaltung
90 00-11	Frau Deininger	Gemeindekasse Friedhofsverwaltung
90 00 -12	Frau Roth	Steueramt Wasser/Abwasser
90 00-13	Herr Laukenmann	Gemeindekämmerer DSL-Versorgung EDV Homepage
90 00-21	Frau May	Bürgerbüro Vorzimmer
90 00-22	Frau Lagler	Standesamt Vorzimmer Mitteilungsblatt Veranstaltungen
90 00-24	Frau Hercher	Mitteilungsblatt Veranstaltungen
90 00-23	Frau Kirsch	Bürgerbüro Kindergartenangelegenheiten
90 00-30	Frau Müller	Ortsbehörde – Renten Grundbucheinsichtsstelle Ansprechpartner Bauhof
90 00-33	Frau Merz	Ordnungsamt Geschäftsstelle Gemeinderat Gewerbeamt
90 00-34	Frau Strähle	Haupt- und Personalamt Bauleitplanung Kindergartenangelegenheiten
90 00-35	Herr Wohrab	Bauamt

Telefax 90 00-50

Im **Internet** finden Sie uns unter www.gemeinde-rosenberg.de.
Die **zentrale E-Mail-Adresse** der Gemeindeverwaltung lautet:
info@gemeinde-rosenberg.de

Die **Karl-Stirner-Schule** und die **Virngrundhalle** sind unter folgenden Rufnummern erreichbar:
Schule (Zentrale) 20 988 00 Hausmeister 20 988 05
Schule Fax 20 988 30 Betreuung 20 988 10
Virngrundhalle 20 988 95 (nur bei Veranstaltungen)

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek Rosenberg während der Schulzeit

in der Karl-Stirner-Schule
am Dienstag von 15.00 – 17.00 Uhr
am Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr
zusätzlich für die Schüler (und im Notfall für die Gemeinde)
Montag bis zum Jahresende geschlossen
Dienstag von 12.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag von 12.00 – 14.00 Uhr

Telefonisch ist die Gemeindebibliothek unter 07967/2098811 erreichbar!!

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)

Tel. 07171/24 26

Bürgerhilfe Rosenberg



**BÜRGERHILFE
ROSENBERG**

**Sie erreichen die Bürgerhilfe
Rosenberg,**
von Montag bis Freitag
von 8.00 – 12.00 Uhr

und in Notfällen täglich von 8.00 – 20.00 Uhr
unter der Tel. 0172/9031762

Wenn Sie ein persönliches Gespräch mit der Bürgerhilfe wünschen,
können Sie dies unter der Tel. 0172/9031762 vereinbaren.

Wir kommen auch gerne bei Ihnen vorbei.

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

(Landratsamt Ostalbkreis)

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation.

Sie erreichen uns telefonisch unter 07361/503-1820,
07171/32-4403, 07961/567-3403 oder unter
pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de.

**Weitere Informationen auch im Internet unter
www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de**

Katholische Sozialstation St. Martin gmbH

Häuslicher Pflegedienst

Alten- und Krankenpflege, Haus- und Familienpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Betreuungsdienste, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für Demenzkranke, kostenlose Beratung zu allen Fragen der Pflege

Büro: Ellwangen, Nikolaistraße 12, Tel. 07961/9339950

Ambulanter ökumenischer Hospizdienst Ellwangen

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen

Freigasse 3, 73479 Ellwangen
Tel. 07961/969 54 32 oder 0162/7641044

Amb.Hospizdienst-Ellwangen@web.de

Unser Dienst ist kostenlos.

**Information und Beratung jeden Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr
in der Freigasse 3 in Ellwangen**

Diakonie daheim – Ev. Krankenpflegestation Frankenhardt, Rosenberg und Hummelsweiler

Tel. 07959/924228

Dienste für Menschen gmbH

Pflegestift Rosenberg

Tel. 07967/70272-0
E-Mail: Pflegestift.Rosenberg@udfm.de

Tagespflege Rosenberg

Tel. 07967/70272-132
E-Mail: TPRosenberg@udfm.de

Malteser Hilfsdienst g GmbH

Ambulante Pflege, Beratung, Hausnotruf, Pflege- und Demenzschulung für Angehörige zu Hause

Dienststelle Ellwangen: 07961/910912
Hausnotruf: 07361/9394-75

Störungsnummern der EnBW

für Strom 07961/93 36-1401
für Gas 07961/93 36-1402

StadtLandBus – einfach hin & weg

Abends spontan in die City zum Feiern? Oder nach der Arbeit auf einen Sprung ins Café, frei von Zeitdruck und der Sorge den letzten Bus nach Hause zu verpassen? Dann los! Ganz ohne Warterei. Ruf Dir Deinen Bus, wann Du ihn brauchst und zu einem Abholort ganz in Deiner Nähe!
Tel. 07961/9130-130

Unsere Jubilare

Wir gratulieren



am 31. Oktober 2025 zum 75. Geburtstag
Herrn Albert **Filippi**, Rosenberg

am 3. November 2025 zum 70. Geburtstag
Herrn Viktor **Pfau**, Rosenberg-Hummelsweiler

am 4. November 2025 zum 90. Geburtstag
Frau Ursula **Henne**, Rosenberg

Allen Jubilaren gratuliert die Verwaltung recht herzlich.

Wir wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute, vor allem Gesundheit.

Amtliche Bekanntmachungen



Informationen der GOA

Termine

Abfuhrbeginn für alle Sammlungen: **7.00 Uhr**

Datum:

wöchentlich jeden Freitag

Fr., 31.10.2025

Mi., 5.11.2025

Mo., 10.11.2025

Do., 13.11.2025

Art:

Bioabfuhr (evtl. Änderungen s. unten)

Abholung Gelbe Säcke

Hausmüllabfuhr

Leerung Blaue Tonne

Leerung Gartentonne

Ab 1. November gelten Winteröffnungszeiten



Die GOA möchte darüber informieren, dass **ab 1. November 2025 für alle Wertstoffhöfe, die Entsorgungsanlage Ellert sowie die Erd- und Bauschuttdeponie Herlikofen die Winteröffnungszeiten gelten.** Die neuen

Öffnungszeiten betreffen hauptsächlich die Abendstunden. Die Erd- und Bauschuttdeponie Herlikofen hat außerdem von November bis Mitte März samstags geschlossen.

Die neuen Öffnungszeiten finden Sie entweder auf Ihrem Abfuhrkalender, im Online-Kundenportal www.mygoa.de oder auf der Homepage www.goa-online.de.

Land und Bund unterstützen Neubau des Rad- und Fußwegs in Rosenberg (Ostalbkreis)

Regierungspräsidentin Bay: „Mit der Förderung schaffen wir die Voraussetzung für eine sichere und umweltfreundliche Mobilität“

Das Land und der Bund unterstützen die Gemeinde Rosenberg beim Neubau einer Radwegverbindung zwischen Rosenberg und Hummelsweiler mit einer Förderung von rund 1,7 Millionen Euro.

Die Gemeinde Rosenberg möchte eine wichtige Alltagsroute zwischen den Ortsteilen Hummelsweiler und Rosenberg für den Rad- und Fußverkehr bauen und die Verbindung komfortabler und verkehrssicherer gestalten. Das Land unterstützt dieses Bauvorhaben an der K 3323 im Rahmen des Landesgemeindevkehrsfinanzierungsgesetzes (LGVFG) und des Bundesprogrammes „Stadt und Land“ mit 1.661.835 Euro.

Regierungspräsidentin Susanne Bay sagte: „Gerade in ländlichen Regionen ist es wichtig, sichere und komfortable Wege für den Radverkehr zu schaffen.“

Mit der Förderung der Baumaßnahme leisten wir einen wichtigen Beitrag zu einer attraktiven und klimafreundlichen Mobilität in Rosenberg.“ Der 2,6 Kilometer lange Streckenabschnitt ist Bestandteil des Radverkehrskonzeptes des Ostalbkreises und führt zu einer Verlängerung des Radweges, der aktuell in Hummelsweiler endet. Er soll am Friedhof in Hummelsweiler beginnen und in Rosenberg in der Weiherstraße kurz nach Ortseingang enden.

Die Bauarbeiten sollen Ende 2028 abgeschlossen sein. Zwischen den beiden Ortsteilen gab es keine alltagstaugliche Radverkehrsverbindung. Der Radverkehr wurde abschnittsweise auf der Kreisstraße und auf nur schwer zu befahrenen straßenbegleitenden Wegen geführt. Mit der Maßnahme wird eine Lücke im Radwegenetz des Landkreises geschlossen. Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen etwa 2,5 Millionen Euro.

Hintergrundinformationen:

Die Fördersumme setzt sich dabei wie folgt zusammen: Mit einer Förderung von 949.620,00 Euro aus dem **Landesgemeindevkehrsförderungsgesetz (LGVFG)** unterstützt das Land die Maßnahme der Kommune. Das LGVFG ist das zentrale Instrument zur Förderung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur im Land. Ziel ist es, Lücken im bestehenden Radwegenetz zu schließen, die Infrastruktur sicherer zu machen und ein durchgängiges Netz für den Radverkehr aufzubauen.

Informationen dazu sind auf dem gemeinsamen Themenportal der Regierungspräsidien Baden-Württembergs abrufbar: rp.baden-wuerttemberg.de/themen/ > Wirtschaft > Förderprogramme > Förderbereich Mobilität, Verkehr, Straßen > **Förderung kommunale Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur (LGVFG-RuF)**.

Der andere Teil der Förderung in Höhe von 712.215 Euro der Zuwendung wird über das Bundesprogramm „**Stadt und Land**“ mit Bundesmitteln finanziert. Dieses Förderprogramm zielt darauf ab, den Anteil des Radverkehrs auch in ländlichen Regionen zu erhöhen. Es unterstützt gezielt Investitionen in die Radverkehrsinfrastruktur, die die Attraktivität, Sicherheit und Flächendeckung verbessern – mit besonderem Fokus auf separate und gut ausgebaute Radwege. Informationen dazu finden Sie beim zuständigen Bundesministerium: www.bmdv.bund.de.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfbw.de abrufen. Verkehrsinfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfbw.de/verkehrsinfbw_app.

Hinweis für Medienvertreterinnen und -vertreter:

Für Fragen steht Ihnen die Pressestelle des Regierungspräsidiums Stuttgart unter der Telefonnummer 0711/904-10002 oder per E-Mail an pressestelle@rps.bwl.de gerne zur Verfügung.

Mit der WaldWissen-Wanderung auf Entdeckungsreise

Der ForstBW Forstbezirk Virngrund lädt ein zu einer spannenden Wanderung durch den Wald „vor unserer Haustür“. Für Jung und Alt ist dabei allerhand Wissenswertes geboten. Insbesondere Familien mit Kindern können sich auf einen kurzweiligen Spaziergang voller kniffliger Rätselfragen freuen: Wie nennt man kleine Wildschweine? Wie viele Lebewesen finden sich wohl in einer Handvoll Waldboden? Und vor welcher Baumart stehen wir eigentlich gerade? Ein Rundweg von ca. 3,4 km Länge führt an 20 Stationen vorbei, an denen es Fragen zu beantworten gibt. Am Startpunkt werden Laufkarten zur Verfügung gestellt, die nach der Wanderung ausgefüllt in einen Briefkasten geworfen werden können. Und das Beste: Alle Teilnehmer haben im Anschluss die Chance auf eine Überraschung, denn unter den abgegebenen Karten werden kleine Preise verlost! Wann? seit 24. Oktober bis zum 9. November 2025 Wo? Ausgangspunkt am Wanderparkplatz Stocken Wichtig: Der Rundweg ist für Kinderwagen geeignet. Bleistift oder Kugelschreiber bitte selbst mitbringen!

Über ForstBW

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) arbeitet seit dem 1.1.2020 als eigenständiges Unternehmen.

ForstBW trägt die Verantwortung für die Bewirtschaftung von über 324.000 ha Staatswald – das entspricht einem Viertel der Waldfläche Baden-Württembergs – und ist damit der größte Forstbetrieb des Landes. ForstBW setzt sich zum Ziel, ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Im Sinne des Waldes und der Menschen bildet das Prinzip der Nachhaltigkeit die Grundlage unserer Tätigkeit. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei. Die naturnahe und nachhaltige Bewirtschaftung des Staatswaldes durch Forst Baden-Württemberg, AöR ist FSC® C120870 und PEFC zertifiziert. Seit dem 1. Oktober 2020 trägt ForstBW zudem das Gemeinwohl Ökonomie Zertifikat.



Schützen Sie Wasserleitungen und Wasserzähler gegen Frost



Mit Beginn der kalten Jahreszeit sollten sämtliche Haus- und Gartenwasserleitungen sowie die Wasserzähler vor Frost geschützt werden. Die Gemeindeverwaltung bittet alle hierfür Verantwortlichen im eigenen Interesse, die nachfolgenden Empfehlungen zu beachten, da für Wasserverluste wegen schadhafter Wasserleitungen oder Schäden an Wasserzählern durch Frosteinwirkung grundsätzlich die Wasserabnehmer haftbar sind.

Um Wasserleitungen mit Eintritt der Kälte vor Einfrieren zu schützen bitte beachten:

- In Kellern oder in der Nähe von Wasserzählern und Wasserleitungen Türen und Fenster immer geschlossen halten.
- Undichte Stellen im Mauerwerk, beschädigte Fensterscheiben, schlecht schließende Kellertüren usw. rechtzeitig instandsetzen lassen.
- Frostgefährdete Garten- und Sommerleitungen rechtzeitig abstellen und entleeren.
- Absperrventile in Kellern und Anwesen sind auf ihre Dichtigkeit zu prüfen.
- Wasserzähler und Zuleitungsrohre in nicht frostsicheren Räumen vor und hinter den Wasserzählern mit Isolierstoff umhüllen.
- Die Zuleitung bei Neubauten sind ebenfalls vor Frost zu schützen.
- Hände weg von Auftaumaßnahmen mit offenen Flammen. Es besteht allerhöchste Brandgefahr!

Kontrolle von Hauswasserzählern

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten, auch regelmäßig den Zählerstand Ihres Wasserzählers zu überprüfen. Rohrbrüche, tropfende Wasserhähne, kaputte WC-Spülungen können zu einem erhöhten Wasserverbrauch führen. Die daraus resultierenden hohen Verbrauchskosten muss der Wasserabnehmer tragen.



Die Gemeinde Rosenberg (Rund 2.700 Einwohner)
**bietet für ihren Kindergarten in Rosenberg ab sofort
 eine Stelle als**

Erzieher/pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG (m/w/d)

in Vollzeit

Du hast eine Ausbildung als Erzieher (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation nach § 7 KiTaG, arbeitest gern mit Kindern und möchtest in einem freundlichen, engagierten Team spannende und abwechslungsreiche Aufgaben übernehmen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Das zeichnet uns:

- eigenverantwortliche Arbeit in einem motivierten und unterstützenden Team
- Wertschätzung und Respekt für deine Arbeit
- Raum für Individualität und deine persönliche Weiterentwicklung
- ein umfangreiches Weiterbildungsangebot
- gemeinsame Veranstaltungen wie Betriebsausflug oder Weihnachtsfeier

Das erwartet dich:

- eine unbefristete, sichere Stelle nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD, eine betriebliche Altersvorsorge sowie JobRad-Leasing
- eine verantwortungsvolle, interessante und vielseitige Aufgabe
- ein freundliches und offenes Team

Wir freuen uns auf deine Bewerbung bis zum **5.11.2025**.

Bitte sende deine Unterlagen an:

Gemeindeverwaltung Rosenberg
 Haller Straße 15
 73494 Rosenberg

oder per E-Mail an: bewerbungen@gemeinde-rosenberg.de

Bei Fragen darfst du dich gerne bei der Kindergartenleiterin Frau Kuhn, Tel.: 07967/6546 oder der Hauptamtsleiterin Isabelle Strähle, Tel.: 07967/9000-34, melden.



Die Gemeinde Rosenberg hat in ihrem Kindergarten
 in Rosenberg ab sofort eine Stelle in Teilzeit als

Integrationskraft (m/w/d) im Rahmen der Eingliederungshilfe

zu besetzen.

Du möchtest ein Kind mit seinen besonderen Fähigkeiten aktiv in der sozialen Teilhabe in der Kita begleiten, hast eine geeignete Qualifikation und im besten Fall eine Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d), Kinderpfleger (m/w/d) bzw. eine vergleichbare Qualifikation gemäß § 7 KitaG?

Dann bewirb dich bei uns bis zum **5.11.2025**.

Bitte sende deine Unterlagen an: Gemeindeverwaltung Rosenberg, Haller Straße 15, 73494 Rosenberg oder per E-Mail an: bewerbungen@gemeinde-rosenberg.de

Bei Fragen darfst du dich gerne bei der Kindergartenleiterin Frau Kuhn, Tel.: 07967/6546 oder der Hauptamtsleiterin Isabelle Strähle, Tel.: 07967/9000-34, melden.

Sieger Köder Zentrum

Das Sieger Köder Zentrum hat jeden Sonntag von 11.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

An anderen Tagen können Führungen vereinbart werden.

„Karten werden neu gemischt“ – Sieger Köder und die Kirchengeschichte

Prof. Dr. Hubert Wolf deutet ein bisher unbekanntes Sieger-Köder-Bild

Kirchengeschichte als Kartenspiel – so stellt Sieger Köder einmal Kirchengeschichte dar: ein Pokerspiel um Macht und Einfluss zwischen Papst, Kaiser, Bischöfen und Kardinälen. Auf dem Spieltisch liegen aber auch Karten, die für eine ganz andere Geschichte der Kirche stehen wie Franz von Assisi oder Joachim von Fiore. Und das ganze Spiel wird kritisch beobachtet von einem kleinen Vogel, einem Fink. Was der zu bedeuten hat und warum Sieger Köder die Ketzer der Kirchengeschichte besonders am Herzen lagen, sind zwei der Themen des Vortrags von Professor Hubert Wolf am Mittwoch, 5. November in der Virngrundhalle Rosenberg

Im Nachlass des Malerpfarrers im Rosenberger Sieger-Köder-Archiv entdeckte das Archivteam die Mitschrift einer Vorlesung des Theologiestudenten Sieger Köder, die er bei dem Tübinger Kirchenrechtler Johannes Neumann angefertigt hatte. Besonders wertvoll sind dabei Randzeichnungen, die Köders geschriebenen Text erklären und ergänzen. Hubert Wolf war von dieser Entdeckung begeistert, ergänzt sie doch sein Kirchengeschichtskartenspiel in idealer Weise. Hinzu kommt ein Fenster der Ellwanger Heilig-Geist-Kirche, auf dem Abt Joachim von Fiore abgebildet ist, der von den damals Kirchenmächtigen als Ketzer gesehen wurde, weil er in seiner Lehre in letzter Konsequenz das Papsttum abschaffen wollte.

Prof. Dr. h.c. Hubert Wolf, geboren 1959 und aufgewachsen in Wört (Ostalbkreis), besuchte das Ellwanger Peutingergymnasium, studierte in Tübingen und München Katholische Theologie und wurde 1985 zum Priester geweiht. Seit 2000 ist er Professor für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität in Münster. Er wurde 2003 als erster katholischer Theologe überhaupt mit dem Leibniz-Preis, dem höchstdotiertesten deutschen Forschungspreis ausgezeichnet.



Die Gemeinde Rosenberg hat in ihrem Kindergarten
 in Rosenberg ab sofort eine Stelle in Teilzeit als

Sprachförderkraft (m/w/d) mit entsprechender Qualifikation

zu besetzen.

Dir liegt die sprachliche Förderung der Kinder am Herzen? Du hast eine geeignete Qualifikation oder die Bereitschaft, diese zu erwerben, und im besten Fall eine Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d), Kinderpfleger (m/w/d) bzw. eine vergleichbare Qualifikation gemäß § 7 KitaG?

Dann bewirb dich bei uns bis zum **5.11.2025**.

Bitte sende deine Unterlagen an: Gemeindeverwaltung Rosenberg, Haller Straße 15, 73494 Rosenberg oder per E-Mail an: bewerbungen@gemeinde-rosenberg.de

Bei Fragen darfst du dich gerne bei der Kindergartenleiterin Frau Kuhn, Tel.: 07967/6546 oder der Hauptamtsleiterin Isabelle Strähle, Tel.: 07967/9000-34, melden.

Mit „Krypta“ (2015), „Konklave“ (2017), „Zölibat“ (2019), „Der Unfehlbare“ (2020) und weiteren Büchern macht er Kirchengeschichte für jeden lesbar und spannend. Dafür erhielt er 2021 den Sigmund-Freud-Preis für Wissenschaftliche Prosa.

Mittwoch, 5. November 2025, 20.00 Uhr, Vortrag **„Karten werden neu gemischt – Sieger Köder und die Kirchengeschichte“** von Prof. Dr. Dr. h.c. Hubert Wolf in der Virngrundhalle Rosenberg. Der Eintritt ist frei, es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Vortrag ist eine Kooperationsveranstaltung der Stiftung Kunst und Kultur in Rosenberg mit dem Stiftsbund Ellwangen.



Sieger-Köder-Original für das Sieger Köder Zentrum Rosenberg

Neues SK-Bild „Am jungen Euphrat“ im Sieger Köder Zentrum
Vor einigen Wochen brachte die Nachlassverwalterin der im April 2025 verstorbenen Ellwanger Ärztin Dr. Mechthild Reist ein Sieger-Köder-Öloriginal ins Rosenberger Rathaus. Frau Dr. Reist hatte es testamentarisch der Gemeinde Rosenberg für die dortige SK-Sammlung vermacht. Bürgermeister Tobias Schneider übergab dieser Tage das Ölbild mit dem Titel „Am jungen Euphrat“, datiert 1964, dem Sieger-Köder-Zentrum. Aus Unterlagen im SK-Nachlass geht hervor, dass der damalige Kunsterzieher und Studienrat Sieger Köder in diesem Jahr mit Freunden eine Studienreise nach Armenien gemacht hat und dort auch den Vansee mit dem Kloster Akdamar dem Zentrum der armenischen Christen, besucht hat. Nach dem dreifachen Bildgeschenk aus dem Nachlass des Freiburger Moraltheologen Prof. Dr. Eberhard Schockenhoff freuen sich die Gemeinde Rosenberg und ihre Kunst- und Kulturstiftung sehr über das neue Frühwerk des Malerpfarrers.



Bürgermeister Tobias Schneider übergibt das Sieger-Köder-Original „Am jungen Euphrat“ von 1964 dem Vorsitzenden der Stiftung „Kunst und Kultur in Rosenberg“, Hermann Sorg für das Rosenberger Sieger Köder Zentrum

Schulnachrichten

Betreuungsmöglichkeiten im Rahmen der Ganztagesgrundschule

Betreuung während der Schulzeit

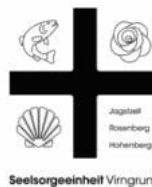
Anmeldungen können per E-Mail an betreuung@karl-stirner-schule.de sowie unter Tel. 07967/2098810 oder 01573/2833831 zu den Betreuungszeiten oder beim Betreuersteam direkt vorgenommen werden.

Betreuungszeiten:

Montag – Freitag:	7.00 – 8.40 Uhr
Montag – Donnerstag:	11.10 – 15.25 Uhr
Freitag:	11.10 – 14.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Virngrund



Pfarramt Jagstzell:

Hauptstr. 9, 73489 Jagstzell
Telefon 07967/236970
E-Mail: StVitus.Jagstzell@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	10.00 – 11.00 Uhr

Pfarramt Rosenberg:

Haller Str. 3, 73494 Rosenberg
Telefon 07967/418, E-Mail: ZurSchmerzhaftenMutter.Rosenberg@drs.de; StJakobus.Hohenberg@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag	14.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Harald Golla, Telefon 07967/2369720

E-Mail: Harald.Golla@drs.de

www.se-virngrund.drs.de

Gedanken im November: Hoffnung im Dunkel

Der November hat seinen ganz eigenen Charakter. Er ist kein lauter Monat. Er ist still, grau, manchmal schwer. Die Blätter fallen, das Licht wird weniger, das Jahr neigt sich dem Ende zu. Und doch ist der November etwas Besonderes.

Wir gedenken derer, die von uns gegangen sind. Wir erinnern uns an Menschen, die uns geprägt haben, an ihre Liebe, ihre Worte, ihre Spuren in unserem Leben.

Manches tut weh, manches tröstet.

Der November lädt uns ein, ehrlich hinzuschauen:

auf das, was vergeht,

auf das, was bleibt,

und auf das, was kommt.

Jesus Christus sagt:

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ *(Johannes 8,12)*
Dieses Wort ist wie ein Licht in der Dunkelheit.

Es erinnert uns daran, dass Gottes Liebe stärker ist als der Tod. Dass nach allem Dunkel neues Leben wartet.

Und vielleicht ist genau das der Sinn des Novembers:

Nicht nur Abschied zu nehmen, sondern neu Hoffnung zu fassen.

Um dankbar zu erinnern und neu zu vertrauen:

Gottes Licht verlöscht nicht.

Denn nach dem November kommt der Advent – und mit ihm das Licht.

Katarina Kaletta für den Pastoralausschuss Rosenberg

Freitag, 31. Oktober 2025

- 10.00 Uhr Requiem für Ludwig Abele in Jagstzell anschließend Urnenbeisetzung
 17.30 Uhr Rosenkranz in Dankoltsweiler
 kein Gottesdienst in Hohenberg

Samstag, 1. November 2025 – Hochfest Allerheiligen**Kollekte für die eigene Kirchengemeinde**

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg anschließend Segnung der Gräber, mitgestaltet vom Kirchenchor
 13.30 Uhr Andacht zum Gedenken an die Verstorbenen bei der Aussegnungshalle im Friedhof Rosenberg, Segnung der Gräber, mitgestaltet vom Kirchenchor
 15.00 Uhr Andacht zum Gedenken an die Verstorbenen bei der Aussegnungshalle im Friedhof Jagstzell, Segnung der Gräber, mitgestaltet vom Kirchenchor
 18.30 Uhr Vorabendmesse in Rosenberg

Sonntag, 2. November 2025 – Allerseelen**Kollekte für die Priesterausbildung in Mittel-, Ost- und Südosteuropa**

Die Gottesdienste zu Allerseelen werden für die Verstorbenen unserer Kirchengemeinden gefeiert

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg
 - Peter und Maria Eggenmüller
 - Aloisia Mittnacht
 8.55 Uhr Rosenkranz zu Ehren des Allerheiligsten Altarsakraments in Jagstzell
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
 18.00 Uhr Totengebete für Maria Erhard in Dankoltsweiler

Montag, 3. November 2025

- 17.30 Uhr Rosenkranz für die Verstorbenen und den Frieden in Jagstzell

Dienstag, 4. November 2025

- 14.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Mittwoch, 5. November 2025

- 14.00 Uhr Requiem für Maria Erhard in Jagstzell anschließend Urnenbeisetzung

Donnerstag, 6. November 2025

- 16.30 Uhr eucharistische Anbetung in Jagstzell und ab
 17.30 Uhr stille Anbetung bis 22.30 Uhr
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Freitag, 7. November 2025 – Herz-Jesu-Freitag

- 15.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionempfang im Pflegestift in Rosenberg
 17.30 Uhr Herz-Jesu-Rosenkranz in Dankoltsweiler
 17.55 Uhr Rosenkranz in Hohenberg
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg

Samstag, 8. November 2025

- 14.00 Uhr Taufe von Marie Schneider in Hohenberg
 17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Hohenberg
 18.30 Uhr Vorabendmesse in Hohenberg

Sonntag, 9. November 2025 – Weihe der Lateranbasilika zu Rom**Martinus-Kollekte**

- 7.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
 8.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
 - Engelbert Schmid

Mittwoch, 5. November 2025, 20.00 Uhr, Vortrag „Karten werden neu gemischt – Sieger Köder und die Kirchengeschichte“ von Prof. Dr. Dr. h.c. Hubert Wolf in der Virngrundhalle Rosenberg.

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Stiftsbund Ellwangen statt.

Kirchengeschichte, ein Kartenspiel – so stellt SK Kirchengeschichte dar: als Pokerspiel um Macht und Einfluss zwischen Papst, Kaiser, Bischöfen und Kardinälen. Es gibt aber auch Karten, die für eine andere Geschichte der Kirche stehen wie Franz von Assisi oder Joachim von Fiore. Und das ganze Spiel wird kritisch beobachtet von einem kleinen Vogel: ein Fink. Was der zu bedeuten hat und warum Sieger Köder die Ketzer der Kirchengeschichte besonders am Herzen lagen, sind nur zwei der Themen des Vortrags von Professor Hubert Wolf.

Prof. Dr. Dr. h.c. Hubert Wolf, geboren 1959 und aufgewachsen in Wört (Ostalbkreis), besuchte das Ellwanger Peutinger-Gymnasium,

studierte in Tübingen und München Katholische Theologie und wurde 1985 zum Priester geweiht. Seit 2000 ist er Professor für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität in Münster. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen die Kirchen-, Theologie- und Frömmigkeitsgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Hubert Wolf ist Ehrendoktor der Universität Bern. Er wurde u. a. 2003 mit dem „Leibniz-Preis“, 2004 mit dem „Communicator-Preis“ und 2021 mit dem Sigmund-Freud-Preis für Wissenschaftliche Prosa ausgezeichnet.

Herzliche Einladung!

Die katholische Kirchengemeinde Rosenberg
 lädt ein zur

ST.-MARTINSFEIER MIT LATERNENUMZUG

**ALLE SIND
 HERZLICH
 WILLKOMMEN!**

Für das leibliche Wohl
 nach dem Umzug sorgt der
 Elternbeirat des
 Kindergartens Rosenberg.

Bringt bitte eigene Tassen mit.

10. November

Beginn: 17:00 Uhr in der Kirche Rosenberg

Katholische Fördergemeinschaft für Kranken- und Altenpflege Rosenberg**Einladung zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 12. November 2025, um 18.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Rosenberg**

Herzliche Einladung an alle Mitglieder der katholischen Fördergemeinschaft für Kranken- und Altenpflege, die sich über die Entwicklung der Fördergemeinschaft informieren möchten. Als Gastrednerin begrüßen wir Frau Offenbach vom Pflegestift in Rosenberg. Im Anschluss an den Gastbeitrag freuen wir uns – bei einem Vesper – auf das Gespräch mit Ihnen.

Um besser planen zu können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis Freitag, 7. November 2025, beim kath. Pfarrbüro in Rosenberg, Tel. 07967/418

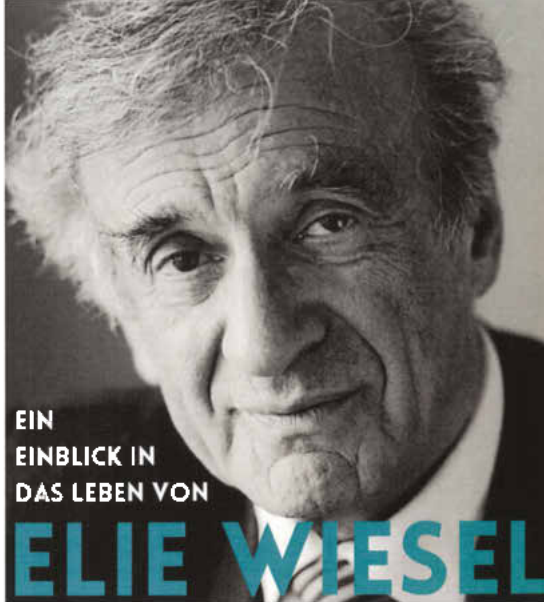
E-Mail: zurschmerzhaftenmutter.rosenberg@drs.de.

Christine Roth, Kirchenpflegerin, für den Ausschuss Kath. Fördergemeinschaft

Aus der Seelsorgeeinheit:

Am 7. November findet die Veranstaltung über den jüdischen Schriftsteller Elie Wiesel statt. Dies ist eine gemeinsame Veranstaltung der Seelsorgeeinheit Virngrund und der Kolpingsfamilie Jagstzell.

Elie Wiesel war ein bekannter Schriftsteller, Hochschullehrer und Publizist. Bekannt wurde er unter anderem für das Buch „Die Nacht“, in welchem er über seine Erfahrungen während der Shoah berichtet.



**EIN
EINBLICK IN
DAS LEBEN VON
ELIE WIESEL**

**VORTRAG
MIT AUSZÜGEN AUS SEINEM BUCH "DIE NACHT"
UND MUSIKALISCHEN HIGHLIGHTS**

7. NOVEMBER 2025 - 19 UHR - RÖSSLE, JAGSTZELL

Das Leben Elie Wiesels soll an diesem Abend im Mittelpunkt stehen. Wir werden Auszüge aus diesem Buch, aus Vorträgen und seiner Autobiographie hören. Die Texte werden von Pastoralreferentin Ramona Hettich vorgetragen.

Dazu werden wir musikalisch von dem Klezmer-Duo Klaus Prochaska (Klarinette, Saxophon) und Stephan Behr (Gitarre) mit hinein in die Welt der jüdischen Musik genommen.

Es gibt kleine Snacks und Getränke.

Wir freuen uns auf einen bereichernden Abend mit Ihnen!

Pfarrer Harald Golla

Evangelische Kirchengemeinde Hummelsweiler



Gemeindebüro:

Honhardter Str. 25, 73494 Hummelsweiler

Tel. 701910 – Fax 701911

E-Mail: Pfarramt.Hummelsweiler@elkw.de

www.miteinander-kirche.de

Dienstags von 9.45 Uhr bis 11.30 Uhr i

st Frau Humpfer im Pfarrbüro zu erreichen.

Freitag, 31. Oktober 2025 (Reformationstag)

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Hummeltreff“

19.00 Uhr Churnight in Gründelhardt (siehe Hinweise)

Sonntag, 2. November 2025 (20. Sonntag n. Trinitatis)

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Hermann)

Das Opfer erbitten wir für die weltweite Bibelverbreitung

Dienstag, 4. November 2025

14.00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 9. November 2025 (Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr)

Kein Gottesdienst in Hummelsweiler

9.00 Uhr Gottesdienst in Oberspeltach (Pfarrer Hammer)

10.15 Uhr Gottesdienst in Gründelhardt (Pfarrer Hammer)

Hinweise Vertretung

Pfarrerin Dinkel hat von Donnerstag, 30. Oktober 2025, bis Sonntag, 2. November 2025, Urlaub.

Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt Pfarrer Markus Hammer, Tel. 07959/676.

Good News für Hohenlohe

Jeden Sonntag senden wir einen Gottesdienst als Liveübertragung aus verschiedenen Gemeinden der beiden Kirchenbezirke Crailsheim und Blaufelden.

Die täglichen Telefon-Andachten aus Hohenlohe können Sie unter der Nummer 07936/3199990 anhören.



Freitag, 31. Oktober 2025 (Reformationstag)

19.00 Uhr Churnight in Gründelhardt

Sonntag, 2. November 2025 (20. Sonntag n. Trinitatis)

9.00 Uhr Gottesdienst in Hummelsweiler (Pfarrerin Hermann)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchorjubiläum in Honhardt (Pfarrerin Hermann, Kirchenchor)

Kein Gottesdienst in Gründelhardt

10.15 Uhr Familiengottesdienst in Oberspeltach (Pfarrer Hammer u. Team)

Samstag, 8. November 2025

17.00 Uhr Familiengottesdienst in Honhardt

(Pfarrerin Hermann u. Bücherei-Team)

Sonntag, 9. November 2025 (Dritt. Sonntag i. Kirchenjahr)

Kein Gottesdienst in Hummelsweiler

Kein Gottesdienst in Honhardt

10.15 Uhr Gottesdienst in Gründelhardt (Pfarrer Hammer)

9.00 Uhr Gottesdienst in Oberspeltach (Pfarrer Hammer)

Evangelische Kirchengemeinde Adelmannsfelden-Pommertsweiler

Schloßstr. 31, 73486 Adelmannsfelden, Tel. 07963/850020,

www.ev-rottal.de, E-Mail: Pfarramt.Adelmannsfelden@elkw.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag, 9.00 – 11.30 Uhr und Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr (Frau Schiele-Reber)

Wochenspruch: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ (Micha 6,8)

Sonntag, 2. November 2025 – 20. Sonntag nach Trinitatis

Keine Gottesdienste in unserer Gemeinde

Wir möchten Sie aber herzlich einladen, die Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden (9.30 Uhr Stadtkirche in Ellwangen, 9.30 Uhr Gottesdienst in Fachsenfeld) zu besuchen.

Mittwoch, 5. November 2025

Kein Konfirmandenunterricht

Freitag, 7. November 2025

9.00 Uhr Krabbelgruppe (im ev. Gemeindehaus)

16.00 Uhr **Jungschar** – Wellness (Grundschule Adelmannsfelden) Anmeldung bei Alexandra Häfele (Tel. 07963/840160 oder 01517/5041489)

20.00 Uhr Posaunenchor



Wir suchen
Dich!

Die **Evangelische Kirchengemeinde Adelmannsfelden** ist Trägerin einer **viergruppigen Tageseinrichtung für Kinder**.

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir

☞ **ab sofort**

☞ **in Voll- und Teilzeit, befristet und unbefristet**

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

gemäß § 7 KitaG mit einem Beschäftigungsumfang von bis zu 100 %

Zusatzkräfte/Vertretungskräfte (m/w/d)

mit oder ohne pädagogische Ausbildung. Die Beschäftigung als Zusatzkraft erfolgt nach Absprache – **flexibel, befristet oder auf Stundenbasis**.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Adelmannsfelden. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **16. November 2025**.

Synodalwahl:

Die Kandidatinnen und Kandidaten zur Synodalwahl, die von allen wahlberechtigten Gemeindegliedern direkt gewählt werden können, stellen sich am Montag, 3. November, um 19.30 Uhr im evang. Augustinusgemeindehaus in Schwäbisch Gmünd vor.
Herzliche Einladung.

Pfarramtssekretariat

Das Pfarramtssekretariat ist am Freitag, 7. November 2025, nicht besetzt.

Vereinsmitteilungen

Arbeitsgemeinschaft der Vereine und Vereinigungen der Gemeinde Rosenberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der ARGE der Vereine und Vereinigungen der Gemeinde Rosenberg e. V. findet am

Freitag, den 14. November 2025, um 19.00 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses Rosenberg

statt.

Folgende **Tagesordnung** wurde festgelegt:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Berichte des Vorstandes, des Schriftführers, des Kassierers und der Kassenprüfer.
3. Aussprache zu den Berichten.
4. Entlastung
5. Wahlen.
 1. Vorsitzender u. Kassierer jeweils auf 2 Jahre.
6. Grußworte
7. Anträge
8. Verschiedenes/Sonstiges

Anträge zu TO 7 sind schriftlich bis **spätestens 7.11.2025** beim 1. Vorsitzenden, Alois Maierhöfer, einzureichen.

Im Anschluss an die JHV findet die Terminabsprache für das Jahr 2026 statt.

Es wäre schön, wenn bei der JHV von allen Vereinen und Vereinigungen jemand anwesend sein könnte.

Auch Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Alois Maierhöfer
Vorsitzender

Bürgerhilfe Rosenberg



**BÜRGERHILFE
ROSENBERG**

Die Bürgerhilfe Rosenberg lädt ein zu Kaffee und Kuchen und mehr

Am **Sonntag, den 9. November**

2025, freuen wir uns, viele Gäste zu Kaffee und Kuchen begrüßen zu dürfen.

Beginn ist um 14.00 Uhr im Bürgercafé Seniorenheim Edelrose, Zutritt von der Haller Straße.

Der nächste Winter kommt bestimmt: Unsere „strickenden Frauen“ bringen auch ein kleines Sortiment Socken mit.

Selbstverständlich gibt es auch die Möglichkeit, Sie von zu Hause abzuholen. In diesem Fall bitte unter Tel. 0172/9031762 melden.

Wir freuen uns auf gute Unterhaltung, fröhliches Lachen und aufs Schwätzen miteinander.

Herzliche Grüße

Meinolf Roeren

1. Vorsitzender BHR



Gesangverein Frohsinn Hummelsweiler

Chorprobe

Jeden Donnerstag – Beginn 20.00 Uhr

im Vereinsraum Gemeindehaus „Alte Schule“
Hummelsweiler
Gruß Alfred

Mach mit beim Gospelchor!

Gruß Alfred



traditioneller Gospelchor
GV Frohsinn Hummelsweiler



Sing´ mit uns - jede und jeder ist willkommen!

Wir singen mit aktiven
Sängerinnen und Sängern
des GV Frohsinns

Christmas has come
Shepherds run
Angles watching over me

**Probentermine in der "alten
Schule" in Hummelsweiler**

5 Freitage: 07.11.2025 / 14.11.2025/
21.11.2025 / 28.11.2025 /
05.12.2025, jeweils von 19.30 Uhr
bis ca. 21.00 Uhr

Wir singen am **Sonntag, 07.12.2025**,
beim Adventssingen ab 17.00 Uhr
gemeinsam in der Kirche Hummelsweiler

unter der Leitung von Gaby Nitsch



gestaltet mit canva.com

100 Jahre GV Frohsinn Hummelsweiler – stimmungsvolle Chorparty in der Virngrundhalle Rosenberg

Der Gesangverein Frohsinn Hummelsweiler e. V. feierte am Samstagabend in der festlich geschmückten Virngrundhalle in Rosenberg sein 100-jähriges Bestehen mit einer großen Chorparty. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie befreundete Chöre aus der Region waren gekommen, um gemeinsam das beeindruckende Jubiläum zu feiern.

Der Vorsitzende **Alfred Förstner** begrüßte die Gäste herzlich und freute sich über die große Resonanz. Durch das abwechslungsreiche Programm führte gekonnt die Moderatorin und Sängerin **Bettina Belschner**, die mit Charme und Witz für einen reibungslosen Ablauf sorgte.

Die beiden Dirigenten des GV Frohsinn, **Gaby Nitsch** und **Alfred Förstner**, hatten für den besonderen Abend ein buntes Repertoire zusammengestellt und mit den Sängerinnen und Sängern intensiv geprobt. Den musikalischen Auftakt machte der **Jubelchor** unter der Leitung von Gaby Nitsch mit den Liedern „Heute beginnt der Rest deines Lebens“ von Udo Jürgens und dem Alpin-Popsong „Übern See“. Danach übernahm Alfred Förstner den Taktstock und präsentierte mit dem Chor „Theater“ sowie „I sing a Liad für di“ von Andreas Gabalier. Beides Stücke, die beim Publikum großen Anklang fanden.

Als erster Gastchor trat der **Liederkrantz Honhardt** unter der Leitung von **Michael Pratz** auf. Mit bekannten Titeln wie „Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“, „Freunde lasst uns trinken“, „s'Leben ist wie a Traum“ und „Nette Begegnung“ unterhielten sie das Publikum. Es folgte der **De Camino Chor Hohenberg**, dirigiert von **Ruth Schmid**, der mit den Stücken wie „Komet“ und „Calypso“,

„Rom“ und „wasma a jellie“ sein musikalisches Geburtstagsständchen überbrachte.

Auch die Vorstandschaft des GV Frohsinn ließ es sich nicht nehmen, selbst zum Mikrofon zu greifen und sorgte mit „Westerland“ von den Ärzten für Stimmung. Der gemischte Chor des GV legte anschließend mit dem Seemannsrock „Ade, Ade“ von Santiano nach. Anschließend präsentierte sich der **MMC Honhardt**, ebenfalls unter der Leitung von Michael Pratz, mit Songs wie „Umbala“ und „Mama Loo“. Die Männer des **MGV Unterampfrach**, dirigiert von **Stephan Weinberger**, überzeugten mit Klassikern wie „Griechischer Wein“ und „La Montanara“. Auch der **gemischte Chor des LK Rosenberg** trug mit Liedern wie „Marmor, Stein und Eisen bricht“ und „Mir trinket a Viertele“ zu einem heiteren Programm bei.

Zum großen Finale trat nochmals der Jubelchor des GV Frohsinn auf und riss das Publikum mit den schwungvollen Liedern „Bella Napoli“, „Das kann uns keiner nehmen“, „Auf uns“ von Andreas Bourani und „Wir sagen Dankeschön“ von den Flippers mit. Letzteres mit einem eigens auf den Verein angepassten Text. Am Piano begleitete **Gabriel Schulz** den Chor einfühlsam und präzise.

Das Publikum dankte allen Mitwirkenden mit lang anhaltendem Applaus. Im Anschluss wurde noch ausgiebig gefeiert – mit Musik von **Dieter Gauß**, gutem Fingerfood und erfrischenden Getränken. Bei bester Stimmung klang der gelungene Jubiläumsabend erst spät aus.

Der **GV Frohsinn Hummelsweiler** bedankt sich herzlich bei allen Sängerinnen und Sängern, Helferinnen und Helfern, dem Pianisten sowie den Gästen für die Unterstützung und den unvergesslichen Abend.

Fazit:

Eine rundum gelungene Chorparty zum 100. Geburtstag – mit großartiger Stimmung, viel Musik und einem begeisterten Publikum.

Jubiläumschor GV Frohsinn bei der Chorparty:



GV mit Alfred Förstner



GV mit Gaby Nitsch



Vorstands-Chor

Die Gastchöre der Chorparty des GV Frohsinn:



LK Hohenberg



LK Honhardt



LK Rosenberg



MGV Unterampfrach



MMC Honhardt

Landfrauen Hohenberg



Kreativ-Abend
Wir basteln eine Lampe aus Papier
Am **Montag, den**

10. November 2025, wollen wir mit euch eine Lampe aus Papier basteln.

18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hohenberg.

Unkostenbeitrag: 5,- €

Anmeldungen bitte bis 7. November bei Katha Nagler, Tel. 07967/700626 oder bei Kerstin Sonderer, Tel. 07967/701172.

Bitte mitbringen: Lineal 30 cm, große Papierschere, Bleistift Radiergummi



Musikverein Rosenberg

Termine

- 04.11. Probe
- 08.11. Highlife
- 16.11. Volkstrauertag

High Life Sa. 08.11
Mega-Revival-Party
Rosenberg
Virngrundhalle / 20 Uhr

Mega-Welcome-Special: KOREA bis 21:30 Uhr nur 2,50 €
NEU an der Bar – BACHWASSER 3,00 €

Das erwartet dich

Träume werden wahr...
High Life endlich wieder in Rosenberg!

- Mega-Revival-Party:
- # Best of High-Life Party-Mugge
 - # Freunde und Bekannte treffen
 - # Bier/Bar/Korea/Aperol/Softdrinks/Snacks & more
 - # Abfeiern & Abtanzen wie gestern, heute und morgen
 - # Einlass 20 Uhr (7 €) / ab 16 Jahren (Muttizettel)

Der Musikverein Rosenberg und High Life freuen sich riesig auf ein MEGA-Fescht mit Euch! Let's Party TONIGHT!

Der Musikverein Rosenberg und Highlife freuen sich auf die Mega-Revival-Party mit euch am 8.11.2025, ab 20.00 Uhr in der Virngrundhalle in Rosenberg.

Das erwartet dich
Träume werden wahr...
High Life endlich wieder in Rosenberg!

Mega-Revival-Party:

- # Best of High-Life Party-Mugge
- # Freunde und Bekannte treffen
- # Bier/Bar/Korea/Aperol/Softdrinks/Snacks & more
- # Abfeiern und Abtanzen wie gestern, heute und morgen
- # Einlass 20.00 Uhr (7 €); ab 16 Jahren (Muttizettel)

Der Musikverein Rosenberg und High Life freuen sich riesig auf ein MEGA-Fescht mit euch! Let's Party TONIGHT!

Obst- und Gartenbauverein Rosenberg



Am Samstag, **den 8. November, ab 9.00 Uhr** wollen wir gemeinsam die Rosen schneiden und den Rosengarten winterfest machen.

Wir würden uns freuen, wenn uns viele Helferinnen und Helfer, gerne auch solche, die noch nie dabei waren, dabei unterstützen würden. Auch wer Interesse am Schnitt von Rosen hat, ist uns gerne willkommen.

Die Vorstandschaft

Schützenverein Rosenberg



Luftgewehrrunde

Rosenberg steigert sich auf 1390 Ringe

Nach einem guten Start im ersten Wettkampf konnte sich unsere Luftgewehrmannschaft im zweiten Wettkampf noch etwas verbessern und steuert die 1400 Ringe Marke im nächsten Wettkampf an.

Unsere Leistungsträger Steffen Hirschle mit 371 Ringe und Nadine Roth mit 367 Ringe setzten den Grundstein für eine Verbesserung. Aber auch Theresia Knecht konnte sich steigern.

Damit kann unsere Mannschaft den 6. Platz in der Tabelle behaupten. In der Einzelwertung konnte Nadine Roth auch ihre Führung behalten, Steffen Hirschle kletterte dank seines guten Resultates vom 11. auf den 6. Platz vor.

Die Mannschaft konnte mit 1390 Ringen das fünftbeste Ergebnis von 22 teilnehmenden Mannschaften erzielen. Mit Gesamt 2778 Ringen liegen wir damit auf dem 6. Platz.

In der Wertung waren: Steffen Hirschle 371 Ringe, Nadine Roth 367 Ringe, Theresia Knecht 326 Ringe und Beate Hirschle 326 Ringe. Weiterer Schütze Frank Sauerborn mit 306 Ringen.

Damit konnte Nadine Roth mit Gesamt 751 Ringen die Führung verteidigen. Steffen Hirschle mit Gesamt 733 Ringen verbesserte sich auf den 6. Platz. Beate Hirschle Gesamt 653 Ringe folgt auf dem 57. Platz. Theresia Knecht Gesamt 641 Ringe Platz 73 und Frank Sauerborn Gesamt 583 Ringe Platz 100.

Der nächste Wettkampf findet in Rosenberg gegen die Schützen aus Westhausen statt.

Große Altkleider-, Federbetten- und Schuhsammlung beim Schützenverein Rosenberg e. V.



Wann: Samstag, den 15.11.2025, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

einfach vorbeikommen und Spendensäcke abgeben



Wo: beim Schützenhaus, 73494 Rosenberg

Was: gut erhaltene Kleidung für Damen, Herren, Kinder, Federbetten, Haushaltswäsche, Kuscheltiere und Schuhe (bitte paarweise



bündeln) in stabile Säcke packen.

keine Matratzen, keine Teppiche

Warum: Für jedes Kilo der gesammelten Spenden erhält der Schützenverein einen bestimmten Erlös. Je mehr wir an Spenden von Ihnen erhalten, umso mehr Wünsche kann sich der Schützenverein damit erfüllen.



Was passiert mit meiner Spende? Die Spenden gehen als erstes in einen zertifizierten Sortierbetrieb. Die tragfähigen Textilien (ca. 65 %) können sich Bedürftige für ein kleines Geld erwerben. Die nicht mehr brauchbaren Stücke werden recycelt und zu Putzlappen, Dämmstoffen und dergleichen weiterverarbeitet. Wir geben den Spenden

ein zweites Leben, stoppen damit die Verschwendung, reduzieren die Haushaltsmengen und erfreuen die Bedürftigen, die sich keine Neuware leisten können.



Bei Fragen zur Sammlung wenden Sie sich bitte an Familie Hirschle Tel. 6796 oder 0160/8572954 oder den 1. Vors. Frank Sauerborn

Wir holen ihre Kleiderspenden auch gerne im Vorfeld bei Ihnen zu Hause ab oder wir machen einen Abgabetermin und Tag im Schützenhaus aus.

Ski- und Tennisclub Rosenberg



Ski-Ausfahrt 5. bis 7.12.2025 nach Serfaus-Fiss-Ladis

Unterkunft: Übernachtung im 3-Sterne Aparthotel Garni am Johannesbrunnen in Fiss, 2 Nächte in Komfort-Apartments (2 – 4 oder 4 – 6 Personen), jedes Zimmer mit TV, Dusche und WC, ein eigener Wohnraum mit Küche ist separat integriert, kostenloses WLAN, Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad und Infrarotkabine, jedes Zimmer hat ein eigenes Skidepot bei der Seilbahnstation, inklusive großem Frühstücksbuffet.

Leistungen: Anreise im modernen Reisebus, 3-Tages-Skipass (inkl. Pfand), 2 Übernachtungen im 3-Sterne-Aparthotel Garni inkl. Frühstück

Preise: Preis für Mitglieder des STC: 445,- €
Preis für Nichtmitglieder: 465,- €

Da sich der STC Rosenberg dieses Jahr im 50-Jährigen Vereinsjubiläumjahr befindet, erhalten alle Mitglieder des STC (Eintrittsjahr 2024 oder früher) 50 € Jubiläumzuschuss zum oben genannten Unkostenbeitrag pro Mitglied.

Sportfreunde Rosenberg 1947



<http://www.sportfreunde-rosenberg.de>

Senioren-gymnastik	Aerobic	Mutter- und Kind-Turnen	Gymnastik
Bewegungserziehung im Vorschulalter	Fußball	Leichtathletik	Tischtennis
Jedermannsport	Tanz	Taekwondo	Turnen
	Jazz	Volleyball	

Herzliche Einladung



„Schlachtessen“

Die Sportfreunde Rosenberg laden Sie herzlich zum Schlachtessen am

Freitag, den 7.11.2025, ab 18.00 Uhr
ins Vereinsheim ein.

Wir bieten Ihnen leckere Speisen an. Gleichzeitig findet in der Kalthalle ein AH-Turnier statt.

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre unsere Rot- oder Weißweine und amüsieren Sie sich bei uns mit musikalischer Unterhaltung von Manne Ritter.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Förderverein und die Sportfreunde Rosenberg



Fußballabteilung SV Pfahlheim – SFR

Tor: **Dominik Hirschle**.
Die Reserve verlor mit 3:0.

7:1 (4:1)

Nächsten **Sonntag, den 02.11.**, steht das Derby im Heimspiel gegen **Jagstzell** an. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr. Die Reserve beginnt um 12.30 Uhr.

AH-Stammtisch

Der nächste AH-Stammtisch findet am **Freitag, den 7. November 2025**, um **18.00 Uhr** statt.



Tischtennisabteilung

1. Herrenmannschaft verliert Saisonauftakt

Unsere 1. Herrenmannschaft musste nach einer Saison ohne Niederlage den 1. Punktverlust hinnehmen. Gegen die TSG Hofherrnweiler II verlor die Mannschaft mit 5:9. Ein überragender Berthold

Greiner steuerte 3 Punkte bei.

Doppel: Greiner/Greiner 1:0, Roth/Schühle 1:0, Schiele/ Bouwmeester 0:1

Einzel: Benjamin Greiner 1:1, Berthold Greiner 2:0, Rainer Roth 0:2, Klaus Schühle 0:2, Jürgen Schiele 0:2, Christina Bouwmeester 0:1

Spiele am kommenden Wochenende:

Donnerstag, 30.10.2025

19.00 Uhr Herren I – TV Neuler

Samstag, 1.11.2025

16.30 Uhr Herren I – Post-SV Aalen

16.30 Uhr Damen – SG Schrezheim II



VdK-Ortsverband Rosenberg

VdK-Kneipe

Liebe Gäste, Freunde und Mitglieder,

hier die Öffnungszeiten für 2025:

- 14.11.2025, 17.30 – 22.00 Uhr
Essen: Sauerkraut, Kassler und Brot
Anmeldung/Reservierung bis spätestens: 7.11.2025
Das Essen steht nur für die Bestellenden zur Verfügung!
- 19.12.2025, 17.30 – 22.00 Uhr
Essen: Rindsgulasch, Knödel und Blaukraut
Anmeldung/Reservierung bis spätestens: 11.12.2025
Das Essen steht nur für die Bestellenden zur Verfügung!

Catering: Metzgerei Schenk Jagstzell Änderungen vorbehalten!

Euer VdK-Team Kneipe

Kneipen-Anschrift: Haller Str. 6 – 73494 Rosenberg
Tel. 0172/7278431, E-Mail: vdk.rosenberg@web.de
Tel./WhatsApp: 0172/7278431

Mit klarer Vision in die Zukunft

Klausurtagung des VdK-Kreisverbands Aalen in Bad Buchau



Zwei Tage lang trafen sich Ende September die Vorstandsmitglieder aus den 20 Ortsverbänden und dem Gesamt-Kreisverbandsvorstand Aalen im Gesundheitszentrum Bad Buchau, um gemeinsam die Zukunft des Kreisverbands zu gestalten. Unter der Leitung von Kreisverbandsvorsitzendem Jürgen Holzer und in enger Zusammenarbeit mit dem VdK-Landesverband Baden-Württemberg standen Austausch, Vernetzung und die Entwicklung einer klaren Vision bis 2030 im Mittelpunkt.

Gemeinsam Richtung 2030

„Wo wollen wir als Kreisverband in fünf Jahren stehen – und wie kommen wir dort hin?“ Mit dieser Leitfrage eröffnete Holzer die

Tagung. Er betonte die Bedeutung einer starken Gemeinschaft und das Ziel, die sozialpolitische Arbeit im Ostalbkreis weiter auszubauen. Einen eindrucksvollen Überblick über die aktuelle Sozialpolitik gab Hans-Josef Hotz, Landesverbandsvorsitzender des VdK Baden-Württemberg.

Themen wie Einsamkeit, soziale Ungleichheit und die zunehmende Belastung der Mittelschicht prägten die Diskussion. Hotz machte deutlich, dass der VdK die angekündigten politischen Reformen kritisch begleiten werde: „Soziale Sicherheit darf kein leeres Versprechen bleiben.“

Neue Impulse für die Ortsverbände

Andrea Pfennig vom Landesverband stellte aktuelle Unterstützungsangebote vor – darunter Schulungen, IT-Programme und das digitale VdK-Netz, das den Austausch zwischen Mitgliedern und Funktionsträgern erleichtert. Die Referentin erklärte den Teilnehmenden, wie sie das Netzwerk optimal nutzen können und wie sie über Newsletter und WhatsApp auf dem Laufenden bleiben.

Am Nachmittag des ersten Tagungstages widmeten sich die Teilnehmer der Öffentlichkeitsarbeit der Ortsverbände. Hier wurden zahlreiche Projektvorschläge erarbeitet, wie sich die OV's besser in der Region präsentieren können. Im Exkurs zur Organisation von Vortragsveranstaltungen erhielten die Teilnehmenden praxisnahe Tipps, wie sie solche Events erfolgreich planen, von der Auswahl des Themas bis zur Bewerbung und Referentensuche.

Lotsenarbeit und neue Ziele

Am zweiten Tag stellte Frank Stroh, Ehrenvorsitzender des Kreisverbands Heilbronn, das erfolgreiche Konzept der „Lotsenarbeit“ vor. Dieses Modell soll im Alt-Kreis Aalen erweitert werden, um Ratsuchenden schnellere und kompetentere Unterstützung zu bieten. Anschließend wurden in Workshops Vorschläge zur besseren Vernetzung der Ortsverbände, zum Ausbau des Lotsennetzes, zur Unterstützung bei Vorstandswahlen und welche sozialpolitischen Themen man auf Ortsverbandsebene platzieren sollte, erarbeitet. Ein Höhepunkt war die Vorstellung der Planungen der Ortsverbände für 2025 und 2026. Dabei wurden konkrete Ziele. Verantwortlichkeiten und nächste Schritte festgelegt. Themen wie Nachwuchsförderung, Barrierefreiheit und soziale Teilhabe standen dabei im Vordergrund.

Zum Abschluss präsentierten die Arbeitsgruppen ihre Ergebnisse. Vereinbart wurde, die Fortschritte regelmäßig zu überprüfen – der nächste Bericht soll im Frühjahr 2026 im Rahmen einer erweiterten Kreisverbands-Vorstandssitzung erfolgen.

Zum Abschluss wurden die Ziele für die kommenden Jahre festgelegt: mehr Mitglieder, engere Zusammenarbeit und eine lebendige Verbandsarbeit in allen Ortsverbänden.

Mit vielen neuen Ideen, klaren Zielen und starkem Gemeinschaftsgeist endete die Klausurtagung in Bad Buchau. Der VdK-Kreisverband Aalen blickt motiviert in die Zukunft – für mehr soziale Gerechtigkeit und ein solidarisches Miteinander.

Der Ortsverband informiert:

Info-Veranstaltung zum Welt-Diabetestag:

14. November 2025, 16.00 Uhr, Stuttgart

Diabetes ist mit über 9 Millionen Betroffenen in Deutschland eine weitverbreitete Volkskrankheit. Zum Weltdiabetestags veranstaltet der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V. gemeinsam mit der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg (LAK), dem DBW Diabetiker Baden-Württemberg e. V. und der Arbeitsgemeinschaft Diabetes Baden-Württemberg (ADBW) eine Informationsveranstaltung rund um das Thema Diabetes.

Los geht's am Freitag, 14. November, um 16.00 Uhr im Haus der Wirtschaft (Bertha-Benz-Saal) in der Willi-Bleicher-Str. 19 in Stuttgart. Vor Ort gibt es zunächst die Möglichkeit einer Ernährungsberatung. Im Anschluss starten dann die Fachvorträge – mit Informationen zu Medikamentenengpässen, Künstlicher Intelligenz und der Abnehmspritze. Die Veranstaltung endet um 19.00 Uhr.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung mehr über den aktuellen und zukünftigen Stand der Medizin zu erfahren.

„Gesund digital“ – digitale Gesundheitskompetenz verbessern

Die Digitalisierung in Deutschland schreitet voran – auch im Gesundheitswesen! Elektronische Patientenakte, E-Rezept oder diverse Gesundheits-Apps setzen den sicheren Umgang mit digitalen Lösungen

voraus. Doch gerade ältere Menschen stellen sie auch vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, die digitale Gesundheitskompetenz zu schulen.

Der Verband der Ersatzkassen liefert unter: www.gesund-digital.info wertvolle Informationen rund um digitale Gesundheitsthemen – niedrigschwellig und in einfacher Sprache. So werden auf dem Portal zum Beispiel digitale Lösungen wie die Elektronische Patientenakte und Videosprechstunden vorgestellt. Auch Erklärvideos stehen zur Verfügung. Nutzer können das erworbene Wissen danach in einem Quiz interaktiv prüfen.

Was sonst noch interessiert

Reisebericht eines Motorradabenteurers – für einen guten Zweck

Am **20.11.2025** erwartet Sie in der **Schlierbachhalle Neuler** ein ganz besonderes Erlebnis: **Norbert Pfitzer** nimmt Sie in seinem Vortrag mit auf eine faszinierende Motorradreise – von Kurdistan zum Berg Ararat, weiter nach Armenien und Georgien bis hinein in die imposante Welt des großen Kaukasus.

Packende Bilder, spannende Geschichten und unvergessliche Eindrücke machen diesen Abend zu einem Highlight. Für Verpflegung ist gesorgt.

Der gesamte Erlös wird von Norbert Pfitzer und den Motorradfreunden Neuler für einen guten Zweck gespendet.

Termin: Donnerstag, 20.11.2025, 19.00 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr, Ort: Schlierbachhalle Neuler, Karten: VVK 10,00 € (erhältlich bei der Fa. Schips in Neuler), AK 12,00 €

Halloween-Party für Kids am 31.10.2025

Gruselig guter Spaß für kleine Monster!

Am Freitag, 31. Oktober 2025, laden wir euch herzlich zur Halloween-Party für Kids des Musikvereins Adelmansfelden in die Otto-Ulmer-Halle in Adelmansfelden ein!

Beginn: 16.30 Uhr – Ende: 19.30 Uhr – damit bleibt noch genug Zeit fürs traditionelle „Süßes oder Saures“ im Dorf!

Was euch erwartet: leckeres Essen und Getränke, Kinderschminken und coole Tattoos, Spiele, Spaß und jede Menge Action.

Eltern sind herzlich willkommen – sie haften für ihre Kinder.

Der Eintritt ist frei!

Kommt verkleidet und bringt eure Freunde mit – wir freuen uns auf euch!

Kostenloses Seminar zur Konfliktfähigkeit im Ehrenamt

Im Ehrenamt treffen oft unterschiedliche Persönlichkeiten und Meinungen aufeinander. Das kann zu Konflikten führen. Die Fähigkeit, mit solchen Auseinandersetzungen konstruktiv umgehen zu können, trägt zu einer positiven Atmosphäre bei und fördert die Zusammenarbeit.

Referent Dr. Tim Becker von der Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland (fjs e. V.) wird im Seminar „Konfliktfähigkeit im Ehrenamt“ Konfliktsituationen identifizieren, konfliktlösendes Verhalten und Gesprächstechniken aufzeigen sowie Gesprächsführungstechniken in praktischen Übungen erproben.

Das Seminar richtet sich an Kommunen, Träger der Altenhilfe und Hospizarbeit sowie Ehrenamtliche. Es findet am 21. November 2025, von 9.00 – 16.00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen im Schulungsraum Nr. 022 (EG) statt.

Die Kosten des Seminars werden über das Förderprogramm der Pflegekonferenz Ostalbkreis finanziert, weshalb von den Teilnehmenden keine Gebühren erhoben werden.

Anmeldung unter <https://eveeno.com/254185374> oder telefonisch unter der Nummer 07361/503-1471.

Weitere Informationen zum Förderprojekt Pflegekonferenz Ostalbkreis unter www.pflegekonferenz.ostalbkreis.de.

Durchdachte Lösungen mit Mayle

Gebäude- sanierungen

Kompetent lösen
wir fachgerecht
Sanierungen sowie
Reparaturarbeiten
aller Art.



Holzbau
MAYLE

Zimmerei
Dachsanierung
Holzhäuser

Service und Beratung
Tel. 07961 893040

Holzbau Mayle GmbH
Lange Straße 13
73491 Neuler-Schwenningen

www.holzbau-mayle.de

WHIRLPOOLS & SWIM-SPA'S

jeden **1. Sonntag im Monat**
unverbindliche Besichtigung

Viva-Aqua GmbH Ellw. – Ferdinand-
Porsche-Str. 3 – von **10.00 - 16.00 Uhr**

Die Kaufnachfrage ist gut, wir suchen dringend für unsere Interessenten:

Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Bauplätze

Gerne kommen wir vorbei, wenden Sie sich an Herrn od. Frau Fischer!

Fischer Immobilien Ellwangen, Tel.: 07961/9698-999

60 Jahre Familientradition / sicher und zuverlässig

Bestattungsdienst M. Kolb

Auf Wunsch übernehmen wir Ihre Trauerrede!

Telefon 0 79 61/38 54 • Mobil: 01 70/8 39 29 98

FRITZ STOLL
Christbaumkulturen



Zur Verstärkung unseres Teams in der Christbaum-
saison im November und Dezember 2025 suchen wir

Mitarbeiter w/m/d

für Verkauf, Transport und Lager
mit FS Klasse B bzw. CE ganztags, wochen- oder tageweise
Wenn Sie Interesse haben, nehmen Sie mit uns bitte Kontakt auf.

Fritz Stoll

Dorfmerkingen Straße 10 ▲ 73450 Neresheim-Weilermerkingen
Telefon 0 73 26 - 96 30 0 ▲ Telefax 0 73 26 - 96 30 20
info@fritz-stoll.de ▲ www.fritz-stoll.de

BEI FRAGEN RUND UM IHR AMTSBLATT

Krieger-Verlag GmbH

Fachverlag für Amts- und Mitteilungsblätter

Rudolf-Diesel-Str. 41
74572 Blaufelden

Telefon 07953/9801-0
www.krieger-verlag.de



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!



HANSFUCHS
BAUUNTERNEHMEN
Ellwangen | Altenburg
www.hans-fuchs.de

Aktuell suchen wir

Lagerist m/w/d

Ihre Aufgabe ist die Warenausgabe und -annahme sowie die
Kommissionierung, Reinigung und Pflege von Baumaterialien
auf unserem Lagerplatz

Sie bringen mit:

- Kenntnisse im Hoch- und Tiefbaubereich
- Führerscheinklasse C/CE, Staplerschein



Bau Dir Deine Zukunft - komm zu uns ins Team!

Hans Fuchs Bauunternehmen
Ellwangen GmbH & Co. KG
Sebastiansgraben 32 · 73479 Ellwangen
Telefon 07961 9185-0
WhatsApp 0178 1915845
bewerbung@hans-fuchs.de



Bühlerzell
Staatlich anerkannter Erholungsort

bühlertann
Städtisch anerkannter Erholungsort

Bei der Gemeinde Bühlerzell im Landkreis Schwäbisch Hall
ist baldmöglichst die Stelle einer Verwaltungsfachkraft für
folgenden Aufgabenbereich zu besetzen.

Kämmerei - Sachbearbeitung (m/w/d) Voll- oder Teilzeit, unbefristet

Bei der interkommunal eingerichteten Kämmerei für die Ge-
meinden Bühlertann und Bühlerzell erwartet Sie ein interes-
santes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet.

Mit Ihrer gewissenhaften und zielorientierten Arbeitsweise
unterstützen Sie die Kämmereileitung insbesondere in den
Bereichen: **Haushalt, Rechnungswesen, Anlagenbuch-
haltung** und wirken zudem bei den von der gemeinsamen
Kämmerei wahrzunehmenden **Zweckverbandsaufgaben** im
Oberen Bühlertal mit.

Hierfür bringen Sie eine **Ausbildung als Verwaltungsfach-
angestellte und Freude am kommunalen Wirtschafts-
recht** mit. Idealerweise konnten Sie bereits **Praxiserfahrung**
im o.g. Aufgabenspektrum sowie mit der **Finanzwesen-
Software SAP** sammeln.

Es erwartet Sie ein motiviertes Kämmerei-Team und eine
angenehme Arbeitsatmosphäre. Die Eingruppierung erfolgt
nach Entgeltgruppe E7 TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bei der Gemeinde Bühlerzell unter:
sabine.kohnle-pleissing@buehlerzell.de

Rückfragen zum Stellenprofil beantwortet die Leitung der
gemeinsamen Finanzverwaltung, Nina Grau,
Tel.: 07974/9390-20, nina.grau@buehlerzell.de
Bei personalwirtschaftlichen Fragen wenden Sie sich an
Sabine Kohnle-Pleissing, Tel.: 07974/9390-13,
sabine.kohnle-pleissing@buehlerzell.de

BESUCHEN SIE UNS UNTER WWW.KRIEGER-VERLAG.DE